



## Information zur ambulanten Radiojodtherapie ( z.B.: Pat. aus Deutschland)

### Notwendige Unterlagen

Arztbrief/Überweisung zur Überprüfung der Indikationsstellung , Abklärung von Kontraindikationen, Dosimetrie auf Basis der Uptake-Messung mit Tc-99m Pertechnetat oder Jod-131 (kann extern oder an unserer Klinik durchgeführt werden – nicht älter als 4 Wochen vor der geplanten Radiojodtherapie)

### Vorbereitung:

1. Indikation erfolgt auf Basis von Szintigrafie, Ultraschall und Laborwerte (FT4, TSH, FT3)
2. Euthyreote Stoffwechsellage oder (larvierte) Hyperthyreose
3. Im Falle einer thyreostatischen Therapie 5 Tage vorher Absetzen des Thyreostatikums.
4. Uptake-Messung mit Tc99m oder Jod-131
5. Aktivität: von 185 MBq Jod 131 bzw. bis einer Dosis von 444 MBq
6. Die Applikation erfolgt an einem Freitag, um 11:00 Uhr

### Strahlenschutzbestimmungen:

Bei Berufstätigkeit ist ein Krankenstand von 7 Tagen ab Kapselgabe erforderlich.

Es sind gesetzlich definierte Vorsichtsmaßnahmen einzuhalten. Das Aufklärungsblatt kann auf der Homepage der Univ.-Klinik für Nuklearmedizin und Endokrinologie abgerufen werden.

### Verrechnung:

Kosten-Übernahmeerklärung der jeweiligen Krankenkasse bitte vorher einholen

Die Verrechnung erfolgt mit den deutschen Krankenkassen (AOK, DAK, BEK, LKK, Betriebskrankenkassen, etc.) welche mit den Landeskliniken für eine vorstat. Behandlung in der Nuklearmedizin eine Abrechnungsvereinbarung abgeschlossen haben. Die Verrechnung erfolgt nach Einzelleistungen lt. EBM Katalog für die Voruntersuchungen .

*Ohne Versicherungsabkommen wird eine Honorarnote an den Patienten ausgestellt.*

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Telefonnummer 0043/57255-26602 oder 26601